

# 27.04.2018

## Der letzte Tag!

Die Freude auf zu Hause war groß, aber die Wehmut spielte auch eine große Rolle. So schnell sind die Tage vorbei.

Der Gottesdienst in Kloster Steinfeld war ein sehr schöne Einstimmung auf den Tag. Danach ging es weiter über Kall, durch die sieben Täler bis nach Düttling. Dort standen dann nicht nur die Partner von Osterfrauen zur Abholung bereit, sondern Doris und Gudrun hatten es sich nicht nehmen lassen, uns abzuholen.

Nach einem gemeinsamen Segen in der Kirche von Elsdorf hieß es dann endgültig Abschied nehmen. Es wurde sich umarmt und geknuddelt und eins ist klar:

**„Bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“**

## FAZIT

- Die neue Wallfahrtsleitung Gabi und Claudia haben ihre Sache gut gemacht. Man fühlte sich stets gut aufgehoben. Vielen Dank den Beiden!
- Das schöne Wetter am Anfang unserer Wallfahrt hat eine besondere Stimmung hervorgerufen, irgendwie war eine Leichtigkeit da.
- Umleitungen machten es uns manchmal schwer und trotzdem haben wir alles geschafft – wie im richtigen Leben
- Hörnchenwaffeisen waren ein großes Thema der Wallfahrt
- Als Gäste willkommen zu sein, durften wir hautnah erfahren